

## 424752-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Ingenieurbüros – Ingenieurbauwerke und technische Anlagen Neubau Flusswärmepumpe der Stadtwerke Heidelberg GmbH

OJ S 118/2026 22/06/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Dienstleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadtwerke Heidelberg GmbH

E-Mail: [ansgar.roth@swhd.de](mailto:ansgar.roth@swhd.de)

Tätigkeit des Auftraggebers: Erzeugung, Fortleitung oder Abgabe von Gas oder Wärme

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: Ingenieurbauwerke und technische Anlagen Neubau Flusswärmepumpe der Stadtwerke Heidelberg GmbH

Beschreibung: Vergabe von Leistungen der technischen Anlagenplanung und Planungsleistungen für Ingenieurbauwerke für den Neubau einer Flusswasser-Wärmepumpe

Kennung des Verfahrens: 32cc536f-7a1e-4979-9242-560233bee022

Interne Kennung: 2026-06-18/008

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

##### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen, 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen, 71321000

Technische Planungsleistungen für maschinen- und elektrotechnische Gebäudeanlagen,

71327000 Dienstleistungen in der Tragwerksplanung

##### 2.1.2. Erfüllungsort

Beliebiger Ort

##### 2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 1 000 000,00 EUR

##### 2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXS0YRLYTWLAT8HS# Die Frist zur Einreichung von Aufklärungsfragen ist der 15.07.2026. Frist für die Antragsstellung zur

Teilnahme ist der 22.07.2026

##### Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

##### 2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung  
Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten  
Verpflichtungen:  
Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:  
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:  
Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:  
Betrug:  
Korruption:  
Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:  
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:  
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:  
Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:  
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:  
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:  
Zahlungsunfähigkeit:  
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:  
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:  
Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:  
Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:  
Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:  
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:  
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:  
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:  
Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher  
Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

## 5. Los

---

### 5.1. Los: LOT-0001

Titel: Ingenieurbauwerke und technische Anlagen Neubau Flusswärmepumpe der Stadtwerke Heidelberg GmbH

Beschreibung: Die Stadtwerke Heidelberg erstellen im Rahmen der Bundesförderung für effiziente Wärmenetze einen Transformationsplan zur Umstellung der Wärmeerzeugung auf erneuerbare Energien und zur Dekarbonisierung der eigenen Wärmenetze. Als ein Baustein des Transformationsplans ist die Errichtung einer Flusswasser-Wärmepumpe mit Einlaufbauwerk am Neckar geplant. Die aus dem Oberflächenwasser des Neckar gewonnene Wärme soll in das Fernwärmenetz der Stadtwerke Heidelberg eingespeist werden. Das Gesamtprojekt umfasst neben dem Hauptgebäude der Wärmeengewinnung in der heutigen Grünfläche zwischen Berliner Straße, Vangerowstraße und Iqbal-Ufer ein Bauwerk zur Entnahme und Wiedereinleitung von Oberflächenwasser am linken Neckar-Ufer im Unterwasserbereich der Ernst-Walz-Brücke

Interne Kennung: 2026-06-18/008

#### 5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen, 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen, 71321000 Technische Planungsleistungen für maschinen- und elektrotechnische Gebäudeanlagen, 71327000 Dienstleistungen in der Tragwerksplanung

### 5.1.2. Erfüllungsort

Beliebiger Ort

### 5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 48 Monate

### 5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

### 5.1.6. Allgemeine Informationen

#### Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#

### 5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

### 5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Teilnahmebedingungen, Grundsätze / Eignungsprüfung - Bewerber bzw. Bewerbergemeinschaften, die zur Angebotsabgabe zugelassen werden wollen, müssen den festgelegten Eignungskriterien genügen. Diese sind: Fristgerechte Einreichung des Teilnahmeantrags mit allen geforderten Unterlagen (elektronisch) über die Vergabepattform. Hinweis: Die Bewerbungen sind ausschließlich elektronisch über die Vergabepattform einzureichen. Vollständig ausgefüllter Teilnahmeantrag mit allen geforderten Unterlagen (insbesondere Dokument 1.2 - Eigenerklärung zur Eignung) in Textform und Erfüllung aller sich daraus ergebenden Anforderungen Für Bewerbergemeinschaften gilt: Die Bewerbergemeinschaft hat mit ihrem Teilnahmeantrag eine Erklärung aller Mitglieder abzugeben, in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist und in der alle Mitglieder aufgeführt sind (siehe Dokument "Bewerbergemeinschaft"). Der mit der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter ist zu bezeichnen und es ist zu bestätigen, dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt. Angaben über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 123 und 124 GWB erfolgen als Eigenerklärung im Dokument 1.2 (Eigenerklärung zur Eignung), Gleiches gilt für die Angabe über das Vorliegen einer Berufshaftpflichtversicherung in Höhe von je 5,0 Mio. EUR für Personen und sonstige Schäden.

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Teilnahmebedingungen - Teilnahmeberechtigt sind Generalplaner (hier Technische Ausrüstung, Ingenieurbauwerke und Tragwerksplanung und entsprechende Bietergemeinschaften). Als Verantwortliche innerhalb der Generalplanung sind Personen zugelassen, die die Berufsqualifikation des Berufs des beratenden Ingenieurs oder Ingenieurs im Sinne von § 75 Abs. 2 VgV erfüllen. Beratender Ingenieur oder Ingenieur ist, wer nach dem für die öffentliche Auftragsvergabe geltenden Landes-recht berechtigt ist, die

entsprechende Berufsbezeichnung zu tragen oder in der Bundesrepublik Deutschland entsprechend tätig zu werden. Bei juristischen Personen sind die fachlichen Anforderungen erfüllt, wenn zu ihrem satzungsgemäßen Geschäftszweck Planungsleistungen gehören, die der anstehenden Planungsaufgabe entsprechen, und wenn der bevollmächtigte Vertreter der juristischen Person die fachlichen Anforderungen erfüllt, die an natürliche Personen gestellt werden. Bewerbergemeinschaften natürlicher und juristischer Personen sind ebenfalls teilnahmeberechtigt, wenn jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft teilnahmeberechtigt ist. Bewerbergemeinschaften haben mit ihrem Teilnahmeantrag eine Erklärung aller Mitglieder in Textform (Dokument 1.5) abzugeben. Angebote von Bewerbergemeinschaften, die sich erst nach der Aufforderung zur Angebotsabgabe aus aufgeförderten Unternehmen gebildet haben, sind nicht zugelassen. Der Bewerber hat auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle nachzuweisen, dass Unterauftragnehmer im Falle der Eignungslieferung geeignet sind. Weiterhin hat er auf Verlangen der Vergabestelle die Namen, die gesetzlichen Vertreter sowie die Kontaktdaten dieser Unternehmen mitzuteilen. Das Dokument 1.4. muss verwendet werden

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Umsatz - Als prinzipiell geeignet werden Unternehmen eingestuft, die folgendes Mindestkriterien einhalten: Umsatz des Unternehmens der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre für vergleichbare Leistungen in Höhe von mindestens 1.500.000 EUR netto pro Geschäftsjahr. Als vergleichbare Leistungen in diesem Sinne sind Planungsleistungen der Anlagentechnik Technische Ausrüstung - Anlagengruppen 1 / 2 / 3 / 4 / 5 / 7 / 8 gemäß §§ 53 ff HOAI anzusehen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenzen - Den Nachweis der fachlichen Eignung und Kompetenz erbringen die Bewerber außerdem in Form der Benennung von vergleichbaren Referenzprojekten gegliedert nach den Leistungsbereichen: A Anlagentechnik Technische Ausrüstung - Wärmepumpen-Aggregate gemäß §§ 53 ff HOAI B Anlagentechnik Technische Ausrüstung - Anlagengruppen 1 / 2 / 3 / 4 / 5 / 7 / 8 gemäß §§ 53 ff HOAI C Ingenieurbauwerke gemäß § 41 ff HOAI D Tragwerksplanung gemäß §§ 49 ff HOAI Die Referenzen nach sind jeweils durch Einreichung des Dokuments 1.3 "Referenzprojekte" in Form von Eigenerklärungen nachzuweisen. Dabei ist je Referenz ein Dokument auszufüllen und mit dem Teilnahmeantrag hochzuladen. Die jeweiligen Anforderungen ergeben sich aus der Tabelle des Dokumentes 1.0, Punkt 10.4.3 ff.. Die dort in der zweiten und dritten Spalte genannten Punktzahlen dienen der Auswahl der zur Abgabe eines Angebots aufzufordernden Bewerber.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Haftpflichtversicherung - Die Deckungssummen müssen je Schadensfall mindestens betragen: für Personenschäden: 5.000.000,- Euro für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden): 5.000.000,- Euro Bei mindestens dreifacher Maximierung je Versicherungsjahr.

**Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:**

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

#### **5.1.11. Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 13/07/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXS0YRLYTWLAT8HS/documents>

**Ad-hoc-Kommunikationskanal:**

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXS0YRLYTWLAT8HS>

#### **5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**

**Verfahrensbedingungen:**

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 27/07/2026

**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXS0YRLYTWLAT8HS>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 22/07/2026 08:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: über Vergabemanagementsystem (VMS)

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: keine

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

Finanzielle Vereinbarung: keine

#### **5.1.15. Techniken**

**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

#### **5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Schlichtungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Bieter hat erkannte Verstöße gegen

Vergabevorschriften unverzüglich, spätestens jedoch innerhalb von 10 Kalendertagen nach

Kenntnis, gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Verstöße aus Bekanntmachung oder

Vergabeunterlagen spätestens bis Ablauf der Teilnahme bzw. Angebotsfrist. Der Antrag auf

Nachprüfung ist innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des

Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der zuständigen Vergabekammer zu

stellen. Der Vertrag darf gemäß § 134 GWB frühestens 10 Kalendertage nach Absendung der

Vorabinformation in Textform geschlossen werden.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:  
Stadtwerke Heidelberg GmbH  
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadtwerke Heidelberg GmbH

## 8. Organisationen

---

### 8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadtwerke Heidelberg GmbH  
Registrierungsnummer: HRB-Nr.: 331079  
Postanschrift: Alte Eppelheimer Straße 26  
Stadt: Heidelberg  
Postleitzahl: 69115  
Land, Gliederung (NUTS): Heidelberg, Stadtkreis (DE125)  
Land: Deutschland  
Kontaktperson: Einkauf  
E-Mail: [ansgar.roth@swhd.de](mailto:ansgar.roth@swhd.de)  
Telefon: +49 6221513-4353  
Internetadresse: <https://swhd.de/>

**Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer  
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt  
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

### 8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium  
Karlsruhe  
Registrierungsnummer: Leitweg ID: 08-A9866-40  
Postanschrift: Durlacher Allee 100  
Stadt: Karlsruhe  
Postleitzahl: 76137  
Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [vergabekammer@rpk.bwl.de](mailto:vergabekammer@rpk.bwl.de)  
Telefon: +49 721926-8730  
Internetadresse: <https://rp.baden-wuerttemberg.de>

**Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle  
Schlichtungsstelle

### 8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des  
Beschaffungsamts des BMI)  
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83  
Stadt: Bonn  
Postleitzahl: 53119  
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)  
Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 4c69955f-94be-4482-9b6c-cf9ac9f0e540 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 17

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 19/06/2026 11:19:15 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 424752-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 118/2026

Datum der Veröffentlichung: 22/06/2026